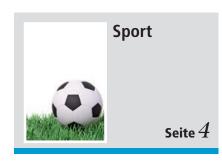
Bündner Nachrichten

DIE Wochenzeitung | Ringstrasse 90/92 | 7004 Chur | Inserateannahme und Redaktion Tel. 081 253 57 77 | Fax 081 253 57 81 | info@buendner-nachrichten.ch | www.buendner-nachrichten.ch



Jetzt kaufen:

www.uffa.ch

mit HERZ

www.Liegenschaftsverkauf.ch

Einfühlend und erfrischend anders. 062 77 505 85, ganze Schweiz Sternschnuppen GmbH, Matthias Frutig

REPARATURDIENST FÜR ZAHNPROTHESEN

Jahresabo Brambrüesch









Kräutersalbe

Wir lidern prompt

und fachmännisch alle Ihre Felle

FRIDERICH AG

direkt vom Bergbauern hilft bei Arthrose.

Natel 077 408 03 26



12.00 / 13.30 - 18.00

HAFTCREME KUKIDENT, COREGA ZAHNTECHNIK Franco Signer Bahnhofstrasse 8 7000 Chur 081 284 71 61 BLACHOSTSX Blachen-Seitenwände



Ich kam woher? -Ich gehe wohin?

Dieses Buch gibt Antworten auf die 75 meistgestellten Fragen zum Thema «Leben nach dem Tod», Fr. 9.60 Tel. 056 631 48 60, www.vita-vera.ch

Seit 1921

Panzerfahrzeuge der Schweizer Armee



Buch zum Jubiläum: 100 Jahre Schweizer Panzerfahrzeuge (1921-2021) Alle Panzerfahrzeuge der Schweizer Armee, Fremd- und Eigenentwicklungen seit 1921 Daten, Fakten und Informationen, ergänzt mit eindrucksvollem Bildmaterial Fr. 22.90 (144 Seiten / Format: gebunden)

Bestellung via Internet www.marclenzin.ch Mail: info@marclenzin.ch

Am «Nationalen Zukunftstag» bei der EMS-CHEMIE durften rund 50 neugierige Kinder und Jugendliche den Arbeitsplatz ihrer Eltern kennenlernen. Bei der EMS-CHEMIE erlebten sie begeisterte Momente im Fotostudio, mit dem Gabelstapler, mit der Feuerwehr oder in der mechanischen Werkstatt.

«Kunststoff produziara...» – «Öppis mit Metall macha...» – «Forscher werda...» – so hiess es am «Nationalen Zukunftstag» bei EMS-CHEMIE, als die Schülerinnen und Schüler nach ihren Zukunftsplänen gefragt wurden. Am 10. November 2022 war es wieder soweit: Rund 50 Kinder, Patenkinder, Verwandte und Bekannte von EMSMitarbeitern begleiteten diese an deren Arbeitsplatz. Dadurch sollen die Jugendlichen nicht nur besser verstehen, was ihre Eltern und Bekannten so «bim Schaffa» machen, sondern ihnen auch die Berufswelt näher bringen und sie bei ihrer Ausbildungsund Berufswahl unterstützen.

EMS-Luft schnuppern

So durften die «EMS-Kids» am Vormittag - ganz individuell - Arbeitsplätze besuchen und den EM-Sern bei ihrem beruflichen Alltag über die Schulter schauen. Sofia Schmid etwa konnte ihren Vater Federico bei seiner Tätigkeit als Anlagen- und Apparatebauer begleiten. Stolz erklärte sie schon nach wenigen Minuten mit Schweissmaske, Schweissstab und

Brenner, worauf man beim Schweissen achten muss: «Wichtig ist eine ruhig Hand und volle Konzentration, damit es eine schöne und sichere Schweissnaht gibt...».

Die 40 Meter hohen Hochregallager der EMS-Logistik haben es Iara Scarpatetti angetan. Sie durfte unter fachkundiger Anleitung ihres Vaters Roger mit dem Stapler ein Palett voller EMS-Kunststoff aufs Förderband heben, bevor es vollautomatisch im Hochregallager verschwand. «Staplerfahren ist mega - da braucht es Geschicklichkeit und ein gutes Auge, denn die Stapler flitzen wie die Bienen durch die Versandhalle...», schwärmt Iara Oder Joachim Maigut, Leiter Umweltschutz und Sicherheit bei EMS-CHEMIE, zeigte seiner Tochter Elena die brandneue Autodrehleiter, mit der die EMS-Feuerwehr sogar aufs Dach des Hochregallagers kommt. «Wenn ich mal bei EMS-CHEMIE arbeite, will ich unbedingt auch in die Feuerwehr», berichtet Elena stolz.

Die Vielfalt der EMS-Berufe kennenlernen

Am Nachmittag konnten die Mädchen und Jungen auf einem kurzweiligen Postenrundgang 8 der 17 verschiedenen EMS-Lehrberufe kennenlernen und gleich «erste praktische Arbeitserfahrungen» sammeln. Im Labor etwa wurde ein «Slimy» zusammengemischt. Als junge Polymechaniker durften sie mit der CNC-Drehmaschine einen eigenen Schlüs-

selanhänger aus Aluminium fertigen. Im Technikum lernten die «EMS-Kids», wie sie als Kunststofftechnologen Kunststoff-Teile mit der Spritzgussmaschine herstellen können – zum Beispiel den «EMS-Surrli», ein ganz besonderer Kreisel in jeder beliebigen Farbe. Und wenn die Kinder gut zuhörten, konnten sie auch die Fragen zu jedem Beruf richtig beantworten und am Schluss das «geheime Lösungs-

In Kontakt mit der Zukunft Zum Abschluss schlürften die Zu-

kunftskinder an der «Zukunfts-Bar» erfrischende Getränke und knabberten kleine Snacks - sie hatten natürlich viel zu erzählen. Manch einer oder eine unter ihnen ist sogar schon sicher, was er oder sie später werden will. EMS unterstützt die Kinder in ihrer schulischen und beruflichen Entwicklung auf vielfältige Weise. Neben dem Zukunftstag bietet EMS Ferienpass-Aktivitäten, MINT-Camps, Laborbesuche für Schulklassen, das EMS-Science-Center EMSO-RAMA oder Berufsmessen an, um die Faszination der Jugendlichen für naturwissenschaftlich-technische Berufe zu wecken. Und jedes Jahr starten rund 40 Lernende erneut ihre Lehre bei EMS. EMS bildet derzeit in 17 verschiedenen Lehrberufen rund 140 eigene Lernenden aus und ist damit der grösste und bedeutendste Lehrbetrieb von Graubünden. (pd)



19.00 Uhr, Restaurant VA BENE, Chur

1. Teil: statuarische Geschäfte

2. Teil: Referat

Frau Dr. Iris Brunhart, ALT

Tierschutzmeldungen. Voraussetzungen, Bearbeitung, Folgen

☐ Ja ich möchte Mitglied des Graubündner Tierschutzvereins ŢIERSCHUTZ werden. Senden Sie mir einen ı Einzahlungsschein.

(Jahresbeitrag Fr. 20.-)

Name

Vorname

Strasse PLZ/Ort

Senden an: GTS, Lindenquai 10, I 7000 Chur, Telefon 081 252 55 66 IBAN CH06 3077 4110 1438 4170 0



Chur Garage Adank Chur AG 081 257 19 19

Autoankauf

Kaufe Autos in jedem Alter und **Zustand ab Platz** Einfach und unkompliziert unter 078 336 78 78

KAUFE ALLE AUTOS UND BUSSE, KM+ZUSTAND EGAL, BARZAHLUNG, TEL, 079 721 51 88

Original Bündner Weihnachtscircus Maramber präsentiert Milena Blatter

Die neue Show 2022/23 des **Original Bündner Weihnachts**circus Maramber bietet Highlights der internationalen Circuswelt – exklusiv zu erleben vom 9. Dezember 2022 bis 4. Januar 2023 auf der Oberen Au in Chur.

An 21 Spieltagen, darunter sieben Galaabenden, an denen sich das Publikum auch kulinarisch verwöhnen lassen kann, erwartet die Besucher eine «Show der Superlative für die ganze Familie» mit einem der schönsten und spektakulärsten Weihnachtscircus-Progamme der Schweiz, das keine Wünsche offen lässt.

Kraftvolle Handstandäquilibristik

Unter zahlreichen Top Acts aus aller Welt präsentiert der Bündner Circus Maramber voller Stolz in diesem Jahr Milena Blatter. Die Bündnerin wusste schon als Kind, dass sie Artistin werden will und zeigt bei ihrem «Heimspiel» im Weihnachtseireus Chur kraftvolle Handstandäquilibristik. Ausserdem begeistert sie das Publikum mit dem legendären Zopfhang. Nur an ihren Haaren hängend wirbelt



die Artistin durch die Zeltkuppel. Dies ist eine ursprünglich traditionell chinesische Disziplin.

Viele weitere Artisten aus insgesamt zehn Nationen komplettieren das Programm. «Es hat also noch einige Überraschungen zu bieten!», verspricht die Familie Berger. Auch in diesem Jahr wurden die Eintrittspreise bewusst familienfreundlich gehalten. Tickets gibt es bereits ab Fr. 18 für Kinder bzw. Fr. 28 für Erwachsene. (pd)

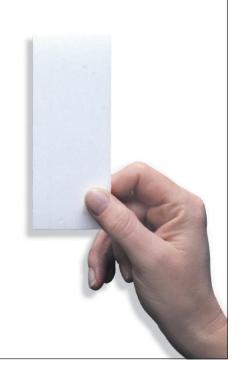
Vorstellungen und Tickets

Weitere Informationen bezüglich Preisen und Menüs finden Sie auf www.circusmaramber.ch.

Tickets können unter der Telefonnummer+41795166597 oderunter cm-reservationen@bluewin.ch reserviert werden.



LAVO ist easy für dich und fair zur Umwelt. Warum? Lies die ganze Story auf www.lavo-easy.ch





Herausgeber:

Künzle Annoncen, Chur

Verlagsleitung:

Alex Künzle

Inseratenannahme + Redaktion: Bündner Nachrichten

Ringstrasse 90/92 7004 Chur

Telefon 081 253 57 77/071 223 21 27 Telefax 081 253 57 81/071 223 21 28 info@buendner-nachrichten.ch

a.kue@bluewin.ch Internet www.buendner-nachrichten.ch Erscheint 14-täglich (gerade Wochen): Freitag

Impressum

Alex Künzle, Hans-Jürg Toggwiler

Anzeigenverkauf:

Charly Bosshard, info@buendner-nachrichten.ch

Erscheinungsgebiet:

Andeer, Andeer Fächer, Bonaduz, Cazis, Chur, Chur Fächer, Churwalden, Churwalden (Fächer), Domat/Ems, Feldis/Veulden, Felsberg, Fläsch, Grüsch, Haldenstein, Hinterrhein, Igis, Jenaz, Jenins, Klosters, Klosters Dorf, Küblis, Landquart, Maienfeld, Maladers, Malix, Mastrils, Medels im Rheinwald, Nufenen, Parpan, Parpan Fächer, Peist, Pignia, Rhäzüns, Rothenbrunnen, Saas im Prättigau, Saas im Prättigau Fächer, Schiers, Seewis-Dorf, Sufers, Splügen, Splügen Fächer, Tamins, Thusis, Trimmis, Untervaz, Zizers, Zillis, Zillis Fächer

Redaktions- und Inserateschluss:

Mittwoch, 16.00 Uhr

Millimeterpreis: lokal Fr. 1.30, ausserlokal Fr. 1.50, Stellen lokal Fr. 1.50, ausserlokal Fr. 1.71, Reklamen (1sp/54 mm) Fr. 6.20, Erotik Fr. 1.75.

Satz: Cavelti AG, 9200 Gossau

Druck: CH Media Print AG, 9015 St. Gallen Winkeln

Auflage: 20'092

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos lehnt die Redaktion jede Verantwortung und Haftung ab. Die Meinung der Kolumnisten muss sich nicht unbedingt mit derjenigen der Redaktion decken.

D'LEHR VU DINERA ZUAKUNFT!

Warum?





6 Wochen Ferien



Möglichkeiten im Ausland zu arbeiten



Persönliches Sparguthaben



Attraktiver Lehrlingslohn



Beitrag an elektronisches Gerät



Übernahme Schulmaterial



Fahrgeldvergünstigung



Qualifikationsprämien



Vergünstigtes Mittagsmenü

Als was?



Unsere offenen Lehrstellen fürs Jahr 2023:

- Anlagenführer/in EFZ
- Anlagen- und Apparatebauer/in EFZ
- Automatiker/in EFZ
- Automatikmonteur/in EFZ
- Elektroinstallateur/in EFZ
- Montage-Elektriker/in EFZ

- Fachmann/frau Betriebsunterhalt EFZ
- Konstrukteur/in EFZ
- Laborant/in EFZ
- Logistiker/in EFZ
- Polymechaniker/in EFZ
- Produktionsmechaniker/in EFZ













EMS-CHEMIE AG

Personalabteilung/Berufsbildung | Via Innovativa 1, 7013 Domat/Ems Tel. 081/632 72 06 | www.lehrebeiEMS.ch

akü's Sport-Blitzlichter

Trikotversteigerung «90 Jahre FCV»- Im Rahmen des diesjährigen Vereinsjubiläums «90 Jahre FCV» konnte der FC Vaduz eine besondere Trikotversteigerung lancieren. Den Versteigerungserlös von CHF 4000.- der weissen Sondertrikots, welche die



Spieler anlässlich des dieci Challenge League Heimspiels vom 4. September 2022 gegen den FC Schaffhausen getragen hatten, spendet der FCV nun an das Projekt «Family Circle» in der Ukraine. Die Organisation kümmert sich um Familien mit Kindern, die aufgrund des Krieges gezwungen waren, ihre Heimat zu verlassen und nun in der Stadt Dnipro Unterstützung finden. Das Bildungsprojekt für Kinder wurde dem Verein von den Verantwortlichen des UEFA Europa Conference League Gruppengegners Dnipro-1 ans Herz gelegt. Der FC Vaduz bedankt sich bei allen Gönnern ganz herzlich für das Mitbieten und Ersteigern der Trikots.

Wegweisende Entscheide für die Finanzierung der UEFA Women's Euro 2025- Das Schweizer Parlament soll die Schweizer Kandidatur für die Frauenfussball-Europameisterschaft 2025 unterstützen. Die nationalrätliche Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur (WBK) hat beim Nationalrat mit 20 zu 2 Stimmen beantragt, eine Erklärung zur Unterstützung der UEFA Women's EURO in der Schweiz zu verabschieden. Dies ist nach den finanziellen Zusagen von Städten und Kantonen ein weiteres starkes Signal der Politik,

dass der grösste frauenspezifische Sportevent Europas in der Schweiz mit der Unterstützung der öffentlichen Hand durchgeführt werden soll. Des Weiteren hat die städtische Kommission für Finanzen, Sicherheit und Umwelt (FSU) der Stadt Bern dem Stadtparlament einen Kredit von sechs Millionen Franken beantragt. Bern ist als «Host City» der UEFA Women's EURO 2025 vorgesehen. Die Kommission sieht in der Europameisterschaft eine grosse Chance, dem Mädchen- und Frauenfussball im Leistungs- und Breitensport einen weiteren Schub zu verleihen. Die Schweiz kandidiert neben Frankreich, Polen und einem Bündnis von vier skandinavischen Ländern für das Turnier. Mit Genf, Zürich, Bern, Basel, Thun, Luzern, Sion und St. Gallen erfüllt die Schweizer Kandidatur die Vorgabe der UEFA, insgesamt acht Spielorte vorzusehen. Lausanne hat sich als möglicher Spielort aus der Kandidatur zurückgezogen und wird sich auf die Organisation des ebenfalls im Sommer 2025 stattfindenden eidgenössischen Turnfests konzentrieren. Das Exekutivkomitee der UEFA entscheidet am 25. Januar 2023, wer den Zuschlag für die Women's EURO 2025 erhält.

Remo Blumenthal neuer Medienverantwortlicher des FC St. Gallen 1879- Der FC St. Gallen 1879 kann einen neuen Medienverantwortlichen präsentieren. Remo Blumenthal tritt die Stelle an und ist per sofort Ansprechpartner für alle Medienanfragen im Sport- und Unternehmensbereich des FC St. Gallen 1879. Nach Stationen als Sportmoderator und Videojournalist bei der Somedia AG und als Sportredaktor beim Schweizer Radio und Fernsehen war der 27-jährige Bündner zuletzt während rund dreier Jahre als Kommunikationsmanager beim

Hockey Club Davos tätig. «Wir freuen uns über den Transfer von Remo Blumenthal vom HCD zum FCSG. Er bringt wertvolle Erfahrung als Journalist und vor allem auch als Medienbeauftragter bei einem namhaften professionellen Sportteam mit», erklärt Präsident Matthias Hüppi die Neubesetzung der Medienstelle.

Verstärkung für Waldkirch-St.Gallen- Die 19-jährige Shannon Brändli wechselt per sofort vom Liga-Konkurrenten Red Ants Rychenberg Winterthur zum UHC Waldkirch-St.Gallen. Beide Teams spielen in der NLA. Shannon Brändli hat ihre Juniorinnenzeit bei den Red Lions Frauenfeld absolviert. In der Saison 2019/2020 kam sie trotz ihres jungen Alters zu ersten Ein-



Shannon Brändli

sätzen im NLA-Team. Auf die vergangene Saison hin wechselte Brändli zu den Red Ants Rychenberg Winterthur, bei denen sie viel Erfahrung auf höchstem Niveau sammen konnte. Dabei bewies die gelernte Centerspielerin, die auch als Flügel einsetzbar ist, mit Winterthur zugleich ihre Skorer-Qualitäten: In den 27 Spielen verbuchte sie zehn Punkte. «Shannon ist definiti eine Bereicherung für unser Team. Wir freuen uns darauf, dass sie ab sofort in Grün-Weiss aufläuft», sagt Lara Eschbach, Mitglied der Sportkommission. a)e a)e a)e

Freiburhaus schafft Aufstieg-Der Bündner Golfprofi Jeremy Freiburghaus hat den bereits zuvor sicherestellten Aufstieg auf

die grosse Europa-Tour als Gesamtzweiter der Challenge Tour geschafft. Am Finalturnier auf Mallorca belegt er den 29. Platz Von der missratenen dritten Runde (6 über Par) fing sich der Bonaduzer mit einem 70er-Umgang auf. Auf diese Weise verbesserte er sich um acht Ränge. Dass er die Spitzenposition in der Jahreswertung einbüsste, kann er verschmerzen. Er wird in der nächsten Saison nahezu alle regulären Turneire der DP World Tour bestreiten können. (sda)

Stefan Engler neuer OK-Präsident der Biathlon-WM 2025- Das Organisationskomitee der Biathlon-WM 2025 in Lenzerheide erhält mit Stefan Engler prominenten Zuwachs. Er präsidiert neu den Verein IBU Biathlon-WM 2025, der auch für die strategische Umsetzung der nächstjährigen Biathlon-Grossanlässe (Europameisterschaften im Januar und Welteup im Dezember) verantwortlich zeichnet. Den Verantwortlichen der anstehenden Biathlon-Grossanlässe in der Roland Arena in Lantsch/Lenz gelang es, mit Stefan Engler eine profilierte und schweizweit bekannte Persönlichkeit für das Amt als OK-Präsident der IBU Biathlon-Weltmeisterschaften 2025 zu gewinnen. Der 62-jährige Bündner tritt in dieser Funktion die Nachfolge von Bernhard Aregger an, der als Geschäftsführer von Swiss-Ski zurückgetreten ist. Stefan Engler stammt aus der Region. Seit 2011 vertritt der Jurist und Verwaltungsratspräsident der Rhätischen Bahn (RhB) seinen Heimatkanton im Ständerat.

Mangiarratti verlässt den FCV-Alessandro Mangiarratti ist nicht mehr Trainer des FC Vaduz. Darauf haben sich die Verantwortlichen des FC Vaduz mit dem Cheftrainer heute im gegenseitigen Einvernehmen geeinigt. Mangiarratti hatte dem Verein seinen Rücktritt als Trainer angeboten. Alessandro Manenormen Aufwands, der insgesamt zwölf Conference League Spiele plus Meisterschaft, die für mich, den Staff und den ganzen Verein sehr kräftezerrend und belastend waren, fühle ich mich heute erschöpft. Deshalb habe ich jetzt nicht die volle Energie und die Kraft, die die Mannschaft braucht. Der sensationelle Erfolg, welchen wir zusammen erlebt haben, hat einen hohen Preis. Das tut weh, aber ich bin überzeugt, die Mannschaft benötigt jetzt einen neuen Impuls. Ich werde die tolle Zeit hier nie vergessen und ich bin dem ganzen Verein sehr dankbar. In Erinnerung bleibt auch die schöne Zeit mit den Spielern und dem Staff. Ich wünsche der Mannschaft und dem FCV alles Gute für die Zukunft», so der scheidende Cheftrainer. «Ich möchte mich im Namen des FC Vaduz bei Alessandro für seine Arbeit, besonders für den historischen Einzug in die UEFA Europa Conference League Gruppenphase in dieser Saison, herzlich bedanken», so Sportchef Franz Burgmeier, Neben Mangiarratti wird auch Assistenztrainer Francesco Pargalia den Verein per sofort verlassen. Der FCV wird sich nun auf die Suche nach einer Nachfolgelösung machen und zu gegebener Zeit informieren. In den letzten beiden Spielen wird das bestehende Trainerteam um Alex Kern und Sebastian Selke die Mannschaft des FC Vaduz betreuen und damit auch auf die wichtigen beiden Spiele am Sonntag gegen den FC Lausanne-Sport und auswärts gegen den FC Thun Berner Oberland nächste Woche samstags vorbereiten. Ergänzt soll das Team durch Jan Mayer werden, der die 2. Mannschaft des FC Vaduz betreut. Der gesamte Verein bedankt sich herzlich bei Alessandro und Francesco für ihre geleistete Arbeit und das Engagement für den FC Vaduz und wünscht ihnen sowohl sportlich wie auch privat alles Gute und viel Erfolg.

giarratti erklärt: «Aufgrund des

Kantonsbeiträge für Erweiterung des Wellness- und Erlebnisbads in Sedrun

Die Regierung unterstützt gemeinsam mit dem Bund die **Erweiterung des Wellness- und** Erlebnisbads Bogn Sedrun.

Dazu gewährt sie der Gemeinde Tujetsch Kantonsbeiträge in der Gesamthöhe von rund 800000 Franken unter dem Titel «Systemrelevante Infrastrukturen» und als Äquivalenzleistung zum Bundes-

darlehen (1,065 Millionen Franken) im Rahmen der Neuen Regionalpolitik (NRP).

Dieses Projekt beinhaltet neben der Erneuerung des gesamten Hallenbads auch die Erweiterung des Kinderbereichs und eine neue Rutschbahn im Aussenbereich. Mit der Erweiterung des Bogn Sedrun und der damit verbundenen Attraktivi-



tätssteigerung soll ein wichtiges touristisches Angebot, welches auch von Gästen aus Disentis, Andermatt und dem Bleniotal genutzt wird, für die Zukunft gestärkt werden. Im Zusammenhang mit dem in Sedrun geplanten Resort Dieni – in welchem nur ein kleiner Wellnessbereich und kein Hallenbad vorgesehen ist – kommt dem Bogn Sedrun eine grosse touristische Bedeutung zu.

Gratis Waffen und Munition abgeben

Graubünden: Am Samstag, 19. November 2022 haben Waffenbesitzerinnen und Waffenbesitzer die Möglichkeit, Waffen und Munition kostenlos abzugeben. Die Sammelaktion findet in Graubünden zum fünften Mal statt.

Die Kantonspolizei Graubünden nimmt am 19. November auf allen Polizeistützpunkten sowie beim Polizeikommando an der Ringstrasse 2 in Chur Waffen und



Waffensammelaktion 2019 im Polizeikommando in Chur.

Munition entgegen. Die Öffnungszeiten sind 08.00 bis 12.00 und 13.30 bis 17.00 Uhr. Waffenbesitzerinnen und Waffenbesitzer müssen vor Ort eine Verzichtserklärung unterzeichnen. Sämtliche Waffen und Munition werden anschliessend durch die Fachstelle Waffen fachgerecht entsorgt.

Wiederholung alle drei Jahre

Grundsätzlich können Waffen und Munition jederzeit bei der Kantonspolizei Graubünden abgegeben werden. Mit den Sammelaktionen, die alle drei Jahre durchgeführt werden, sollen Bürgerinnen und Bürger gezielt auf diese Möglichkeit aufmerksam gemacht werden. Das Waffengesetz verpflichtet die Kantone, Waffen und Munition aus Privatbesitz gebührenfrei entgegenzunehmen. Vor drei Jahren haben 167 Personen insgesamt 190 Waffen und sehr viel Munition abgegeben.



Stadt Chur erweitert ihren Baumbestand

Die Stadt Chur pflanzt im Herbst 2022 und im Frühling 2023 an verschiedenen Standorten rund 80 neue Strassen- und Anlagenbäume. Dabei handelt es sich sowohl um neue Baumstandorte, wie auch um Ersatzpflanzungen.

Strassenbäume erfüllen wichtige ökologische Funktionen und bilden einen Teil des Stadtbildes. Sie beschatten Trottoir und Strasse, tragen zur Abkühlung bei und sind die Lunge der Stadt. Schäden an den Strassenbäumen können durch negative Umwelteinflüsse und die immer länger anhaltenden Trockenperioden entstehen. Hinzu kommen bei alten Bäumen Vergreisungserscheinungen, die im Strassenraum zu gefährlichen Astbrüchen führen können. Weitere Faktoren wie Neozoen (nicht heimische Schädlinge) und Krankheiten setzen den Strassenbäumen ebenfalls zu.

Die Stadt Chur ist sich der Bedeutung von Strassenbäumen bewusst und deshalb bestrebt, langfristig ei-



Baumpflanzung mit Bagger an der Wiesentalstrasse.



Ein zu fällender Baum an der Tittwiesen-

nen gesunden Baumbestand zu erhalten und zu fördern. In der Regel erfolgt nach der Fällung im Winter ein Baumersatz im Frühling oder spätestens im Herbst darauf. Kranke und geschädigte Bäume werden gefällt, um die Sicherheit von Verkehrsteilnehmenden und Passantinnen und Passanten zu gewährleisten. Markant sind die Bäume auf der Quaderwiese, wo auch diesen Winter wieder einige Altbäume gefällt werden, um eine Verjüngung zu gewährleisten und so das Bild dieses Ortes zu erhalten. Zudem wird auf dem Hof aus Sicherheitsgründen eine Linde entfernt und rund 30 weitere Bäume werden entlang der Loë-, Masanser-, Ringund Rossbodenstrasse geschlagen. Im Herbst 2022 und Frühling 2023 werden diverse Ersatzpflanzungen vorgenommen und neue Baumstandorte bepflanzt. So werden unter anderem an der Bodmer-, Loë-, Masanser-, Rätus-, Rhein- und Ringstrasse Bäume diverser Arten neu gepflanzt oder ersetzt. Auf der Quaderwiese werden im Frühling 2023 wieder Spitzahorne gesetzt.

Beim Linksabbiegen mit Auto kollidiert

Untervaz: Am Montag ist es auf der Verbindungsstrasse nach Untervaz zu einem Verkehrsunfall gekommen. Ein nach links abbiegendes Auto kollidierte mit einem entgegenkommenden Fahrzeug.

Ein 24-jähriger Automobilist fuhr kurz vor 17.30 Uhr vom Autobahnanschluss Zizers kommend in Richtung Untervaz. Bei der Abzweigung Kirchgasse / Salis bog er links ab. Dabei kam es zu einer Kollision mit einem 44-Jährigen, der von Untervaz kommend in Richtung Zizers fuhr. Dieser wurde zur Kontrolle mit einem Ambulanzteam der Rettung Chur ins Kantonsspital Graubünden gebracht. An beiden Fahrzeugen entstand Totalschaden. Während den Arbeiten auf der Unfallstelle wurde der Verkehr umgeleitet. Mitarbeitende des Tiefbauamtes Graubünden standen für die Reinigung der Fahrbahn im Einsatz. Die Kantonspolizei Graubünden klärt die Unfallursache ab.



Erfolgreicher Feuerwehreinsatz

Chur: Am Sonntag hat sich in einem Haus an der Araschgenstrasse in Chur ein **Brand entfacht. Die Feuer**wehr konnte ein Ausbreiten der Flammen verhindern.

Ein Hausbewohner feuerte um 16 Uhr im zweistöckigen Haus einen Cheminéeofen ein. Gegen 17 Uhr stellte er eine starke Rauchentwicklung und kurze Zeit später auch Flammen an der Decke im Bereich des Cheminée fest. Vergeblich versuchte er noch mit Wasser die Flammen zu löschen und alarmierte gleichzeitig die Feuerwehr. Anschliessend verliess der Melder mit drei weiteren Bewohnern und einer Katze unverletzt das Haus. Damit der Brand unter Kontrolle und gelöscht werden konnte, mussten die mit rund zwanzig Einsatzkräften ausgerückte Feuerwehr der Stadt Chur eine Wand offenlegen. Dank des raschen Löscheinsatzes konnte grösserer Sachschaden verhindert werden. Trotzdem war das Haus in der Nacht auf Montag nicht mehr bewohnbar. Die Bewohner erhielten bei den umliegenden Nachbarn Logis. Die Feuerwehr stellte für die Nacht eine Brandwache. Die Brandursache wird durch die Brandermittlung der Kantonspolizei Graubünden abgeklärt.

Begegnungszone Bodmerstrasse



Bodmerstrasse ist eröffnet. Von links: Roland Arpagaus, Sandra Maissen, Patrick Mettler und Clemens Candrian.

Der neue öffentliche Raum von Chur ist eröffnet. Im **Bereich der Bodmerstrasse ist** eine neue Begegnungszone entstanden und dies infolge eines gesetzlich vorgeschriebenen Hochwasserschutzprojekts. Wie kommt es, dass aufgrund von Wuhrmauern und Böschungen gleichzeitig auch eine Aufwertung des gesamten Quartiers einhergeht?

Am 16.November 2022 wurde die neu errichtete Begegnungszone im Bereich der Bodmerstrasse feierlich der Öffentlichkeit übergeben. Die zuständige Stadträtin Sandra Maissen führte die geladenen Gäste durch die sichtlich aufgewertete Strasse entlang der Plessur. «Die Synergien in diesem Projekt zwischen Hochwasserschutzmassnahmen, der Sanierung der Strasse und der Werkleitungen haben zu einer sehr erfreulichen Aufwertung geführt. Ein richtiges Win-Win-Projekt», zeigt sich die Stadträtin Sandra Maissen erfreut.

Blick zurück

Bereits vor fünf Jahren fanden erste Projektgespräche mit den Grundeigentümern im Bodmer-Quartier statt. Unabhängig davon folgte im Jahr darauf die Inkraftsetzung des Konzepts Hochwasserschutz Plessur, welches auch in dieser Zone Erneuerungsarbeiten vorsah. Nach einer intensiven departementsübergreifenden Planungsphase wurde das Projekt in der Höhe von 1,2 Mio. Franken im Frühling 2021 vom Gemeinderat genehmigt.

Schatzi.

hast du die Winterreifen eigentlich

schon drauf?

Mehrwert für alle

Der Strassenabschnitt wurde mit verschiedenen Massnahmen aufgewertet. So wurde mit einem Natursteinplattenbelag ein fliessender Übergang vom urbanen zum umliegenden Naturraum geschaffen. Der Abschnitt zwischen der Metzgerbrücke und der Alterssiedlung Bodmer ist - auf einer etwas tiefer liegenden Plattform mit Sitzmöglichkeiten und Bäumen - zu einer einladenden Begegnungszone geworden. Bei der Strassenführung wurde neben der Begegnung auch auf alle Verkehrsteilnehmenden geachtet.

Ein Synergie-Projekt

Bleibt noch die Frage nach den angesprochenen Synergien. Dank enger Zusammenarbeit aller Beteiligten ist es gelungen, parallel zum gesetzlich vorgeschriebenen Hochwasserschutzprojekt eine wertvolle Begegnungszone zu schaffen und gleichzeitig Strasse und Werkleitungen zu sanieren. Für den Hochwasserschutz wurden Wuhrmauern mitsamt Böschungen erhöht und saniert und die Fundamente instand gestellt. Unmittelbar daneben wurde die Strassensanierung in Angriff genommen und etwas vorgelagert von der IBC die veralteten Gas- und Wasserleitungen ersetzt, die Strominfrastruktur erneuert und mit einer Fernwärmeleitung ergänzt. Dank Nutzung dieser Synergien konnte der der öffentliche Raum im Bereich Bodmer gestalterisch aufgewertet und die Attraktivität und Verkehrssicherheit markant gesteigert werden.

Ähm...

sieht ganz so

aus, ja.

Chur: Einbrecher in flagranti erwischt

Chur: In der Nacht auf Montag sind zwei Einbrecher in Chur ın flagrantı erwischt worden. Beide wurden für weitere Abklärungen festgenommen.

Kurz vor 02.30 Uhr hörte ein Anwohner in Chur wie eine Scheibe in die Brüche ging. Sofort schaute er aus sieherer Distanz nach, stellte bei einem Geschäftshaus eine total zertrümmerte Glastüre sowie zwei Personen mit einem Hund fest

und alarmierte den Polizeinotruf. Zwei Patrouillen der Stadtpolizei Chur konnten die mutmasslichen Einbrecher, zwei in Graubünden wohnhafte Italiener, mit dem Hund vor dem Geschäft antreffen, arretieren und der Kantonspolizei Graubünden übergeben. Für weitere Abklärungen verfügte die Staatsanwaltschaft die Festnahme der Männer. Der Hund wurde zur Betreuung dem Tierheim Arche Chur zugeführt.







achtsam - ehrenamtlich - kompetent - konfessionell neutral



zu Hause, im Heim oder im Spital. Tel. 081 353 70 88 / Spendenkonto: PC 90-193992-8 www.tecum-graubuenden.ch/info@tecum-graubuenden.ch





Gemeinde Vaz/Obervaz · www.vazobervaz.ch

Das Elektrizitätswerk ist ein Fachbereich der Abteilung Werke. Als Bereichsleiter Netz und Kommunikation stellen Sie mit Ihren Mitarbeitenden die Stromversorgung in der Gemeinde Vaz/Obervaz (Tourismusdestination Lenzerheide) sicher. Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung

Bereichsleiter*in Netz u. Kommunikation

80-100%

Die detaillierte Stellenausschreibung finden

https://vazobervaz.ch/aktuell/stellen/



当Lenzerheide

palliative gr

Palliative Care ist ein umfassendes Konzept zur Betreuung unheilbar kranker und sterbender Menschen sowie deren Angehöriger. Die Aufgabe von palliative gr ist die Umsetzung dieses ganzheitlichen Konzeptes im Kanton Graubünden.

Für diese vielseitige Aufgabe suchen wir per 1. April 2023 oder nach Vereinbarung eine neue

Leitung der Geschäftsstelle

Arbeitspensum 50%, teilweise Homeoffice möglich Stellenantritt 1. April 2023 oder nach Vereinbarung

Detailinformationen finden Sie auf unserer Website:

www.palliative-gr.ch/ geschaeftsstellenleitung-gesucht/



Ihre Bewerbung reichen Sie bitte bis 25. November 2022 online unter folgender Adresse ein:

bcahannes@cahannes.ch

Für nähere Auskünfte steht Ihnen unter gleicher Adresse Barla Cahannes, Präsidentin palliative gr, zur Verfügung.

Die BÜNDNER NACHRICHTEN suchen

kommunikationsstarke, teamfähige und

leistungsorientierte MITARBEITER/INNEN für den INSERATEVERKAUF AB 40%

(m/w/d) im Angestelltenverhältnis

STANDORT: Chur

VORAUSSETZUNG: einwandfreies

Schweizerdeutsch, Quereinsteiger/innen willkommen, gern auch über 50 Jahre,

auch Homeoffice möglich.

ANFRAGEN: Tel. 081 223 21 27 oder

079 434 05 35

BEWERBUNG: Künzle Annoncen, Postfach 21, 9403 Goldach oder a.kue@bluewin.ch

Wir suchen per 1. Januar 2023 oder nach Vereinbarung

Leiter Gartenunterhalt

- Beratung von Kunden und Führung Unterhaltsgruppe
- Innovative Persönlichkeit mit Ausbildung Landschaftsgärtner
- Gründliche Einführung und anfängliche Begleitung wird garantiert
- Sehr gute Entlöhnung entsprechend Einsatz

Rufen Sie uns an, wir erteilen gerne weitere Auskünfte.



AMAR Garten- und Landschaftspflege AG Isla 12/14, 7405 Rothenbrunnen Tel. 081 650 12 12 info@amar-ag.ch

)tto Bohr

Die Otto Bohr AG ist eine Bauunternehmung im Spezialtiefbau, welche Arbeiten im Bereich Hang- und Baugrubensicherungen, Sondierbohrungen, Mikropfähle, Bohrungen und Injektionen im Tunnelbau und Erdwärmebohrungen erbringt.

Zur Unterstützung unseres Teams in Sils i.D. suchen wir ab 1.1.2023 oder nach Vereinbarung einen

Baumaschinen- / Landmaschinenmechaniker Ihre Aufgaben

Sie reparieren und warten selbstständig unsere Baumaschinen und Bohrgeräte. Hierbei führen Sie sämtliche Servicearbeiten, Reparaturen und Unterhaltsarbeiten aus. Ebenso kann es vorkommen, dass gewisse Service- oder Reparaturarbeiten direkt auf den Baustellen vorgenommen und eigene Konstruktionen für die Ausführung der Arbeiten hergestellt werden müssen.

- · Abgeschlossene Ausbildung als Baumaschinen-/Landmaschinenmechaniker
- · Erfahrung in einem ähnlichen Aufgabenbereich
- Italienischkenntnisse von Vorteil
- Flexible und qualitätsbewusste Persönlichkeit mit eigenverantwortlicher und selbstständiger Arbeitsweise

Nach einer gründlichen Einarbeitung bieten wir Ihnen eine abwechs-

Unser Angebot

lungsreiche und interessante Tätigkeit in einem technisch interessanten Arbeitsumfeld mit attraktiven Anstellungsbedingungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte an Max Holliger, m.holliger@ottobohr.ch.

Otto Bohr AG | Aktienstrasse 79 | 7411 Sils i. D. ww.ottobohr.ch | T 081 632 30 10 | E-Mail: m.holliger@ottobohr.ch

Wir suchen per sofort eine/n

Marktverkäufer/in 80-100 % und eine/n Bäcker/in-**Konditor/in 50–100%**

Sonntag, Montag Ruhetag Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Dorfbäckerei Manser GmbH D.&W. Regier, Dorf 14, 9053 Teufen Tel. 071 333 12 55, willi.regier@bluewin.ch



Neue Ausbildungsstrukturen HF Pflege

Die Bündner Gesundheitsbranche stellt mit einem Systemwechsel in der Ausbildung HF Pflege die Weichen Richtung Zukunft. Bereits im nächsten Jahr startet der erste Studiengang im sogenannten Lehrortsprinzip. Damit einher geht die Entwicklung von neuen Ausbildungsstrukturen im Kanton. Der Zeitpunkt für diese Neuaufstellung ist ideal.

Der Fachkräftemangel ist auch in Graubünden ein grosses Thema. Die Gesundheitsbranche bleibt davon nicht verschont. Dazu kommt, dass der Bedarf an Pflegeleistungen in den nächsten Jahren weiter steigen wird. Der Nachwuchsförderung kommt deshalb eine entscheidende Rolle zu. Der Zeitpunkt, bestehende Strukturen zu überprüfen und zu verbessern, ist richtiger denn je.

Grossratsauftrag löst **Neuorientierung aus**

Den Stein ins Rollen gebracht hat ein Auftrag des Parlaments in der Oktobersession 2019. Der Grosse Rat hat die Bündner Regierung beauftragt, dafür zu sorgen, dass

im Kanton genügend Ausbildungs-HF zur Verfügung stehen. Das Departement für Justiz, Sicherheit und Gesundheit prüfte mit dem Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement, der Höheren Fachschule und der Branche verschiedene Modelle. In der Folge hat die Regierung 2021 entschieden, dass Studierende ab Herbst 2023 nur noch direkt bei den Ausbildungsbetrieben angestellt werden, statt wie zuvor beim Bildungszentrum Gesundheit und Soziales BGS Chur. Der Systemwechsel von der Schulanstellung zur Betriebsanstellung tönt einfach. Ist es aber

Branche in neuer Rolle und neuer Verantwortung

Schnell klar wurde, dass die Nutzung des ganzen betrieblichen Ausbildungspotenzials nur dann gelingt, wenn die Branche eng zusammenarbeitet. Etliche der Bündner Betriebe – klein und peripher gelegen – verfügen über attraktive Lernfelder, können die Umstellung alleine aber nicht bewerkstelligen. Unter Einbezug eines externen

Beratungsspezialisten in Gesund- einfach wie möglich zu machen. und Praktikumsplätze für die heits- und Bildungsthemen und der Unter www.bewerbungsportal.ch/ Ausbildung Pflegefachfrau/-mann Beauftragung von Sandra Brosch werden Kandidatinnen und Kanals Projektleiterin des Teilprojekts Branche, startete 2021 ein Grossprojekt mit ambitiösem Zeitplan.

Bildung von regionalen Ausbildungsverbünden

Um den Voraussetzungen für die Anstellung von Studierenden gerecht zu werden, haben sich alle Leistungserbringer zu sechs regionalen Verbünden zusammengeschlossen. Gemeinsam entwickeln sie Strukturen zur Ausbildung. Sie gewährleisten, dass qualifiziertes Personal für Bildungsaufgaben zur Verfügung steht und bieten alle nötigen Lernfelder - Akutspital, Psychiatrie, Langzeitpflege, Spitex - an.

Bewerbungsportal bereits online

Der Systemwechsel führt auch dazu, dass das ganze Bewerbungsprozedere sowie das Selektionsund Zuweisungsverfahren neu organisiert wird. Dazu hat die Branche ein Bewerbungsportal entwickelt, um den Interessierten das Bewerbungsverfahren so

didaten Schritt für Schritt durch das Verfahren geführt und reichen ein Online-Dossier ein. Sie wählen aus, welche Region, welches Arbeitsfeld oder welchen Betrieb sie als Ausbildungsort favorisieren.

Zielgerade in Sicht

«Die vergangenen Monate waren intensiv», erklärt Sandra Brosch, Projektleiterin Systemwechsel Branche. «Nur dank dem Engagement der Betriebe und der konstruktiven Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum Gesundheit und Soziales BGS Chur und dem Kanton ist es möglich, diesen für die Praxis bedeutenden Systemwechsel per Herbst 2023 zu bewerkstelligen». Noch ist das Ziel nicht erreicht, aber das Projekt ist auf Kurs und bietet Chancen für Weiteres. «Die Bildung der Verbünde für die HF-Ausbildung ist zukunftsweisend. Die Ausbildungsverbünde entfalten dann ihre ganze Wirkung, wenn sie alle Aus- und Weiterbildungen in den Gesundheitsberufen umfassen», so Bosch. (pd)

Musik-Kurswochen Arosa mit rund 1400 Teilnehmenden

Am vergangenen Sonntag gingen die 36. Musik-Kurswochen Arosa erfolgreich mit einem Tango-Tanz-Weekend zu **Ende. Seit Juni nahmen rund** 1400 Teilnehmende an 100 verschiedenen, meist einwöchigen Kurswochen teil. Damit sind die Musik-Kurswochen Arosa das grösste Festival dieser Art in Europa. Im Einsatz standen über 200 Kursleitende, welche den Teilnehmenden intensive und lehrreiche Tage in Arosa ermöglichten.

Die Musik-Kurswochen generieren jeden Sommer über 10000 Logiernächte. Dafür unterstützt die Aroser Hotellerie nebst dem Kanton Graubünden, der Gemeinde Arosa und Arosa Tourismus die Kurswochen finanziell stark.

Die Vorbereitungen für die Musik-Kurswochen Arosa 2023 laufen bereits auf Hochtouren. Auf der Webseite musikkurswochen.ch kann man sich über die Termine im Sommer/Herbst 2023 informieren. Anmeldungen sind ab Januar möglich.

Ein Negozio 100 Prozent Valposchiavo in Chur



Barbara Russi und Matteo Tuena vom Val Poschiavo Gourmet Food sowie Kaspar Howald, Direktor von Valposchiavo Turismo, präsentieren die «Charta 100 Prozent Valposchiavo – negozi alimentari».

Seit Jahren bieten Barbara Russi und Matteo Tuena in ihrem Val Poschiavo Gourmet Food direkt am Obertor in der Churer Altstadt eine riesige Auswahl an erstklassigen Produkten aus der Valposchiavo an. Kein Wunder begleiten sie das Projekt «100 Prozent Valposchiavo» seit der Einführung der beiden Gütesiegel «100 Prozent Valposchiavo» und «Fait sü in Valposchiavo» im Sommer 2015 und vertreten die Valposchiavo und ihre lokalen Spezialitäten nicht nur in der Churer Altstadt im eigenen Geschäft und am Wochenmarkt, sondern auch an zahlreichen Messen in der ganzen Schweiz.

Besondere Sichtbarkeit

Ebenfalls kein Wunder ist es, dass Val Poschiavo Gourmet Food zusammen mit fünf Lebensmittelgeschäften in der Valposchiavo zu den Erstunterzeichnern der «Charta

100 Prozent Valposchiavo – negozi alimentari» gehört. Diese Charta wurde 2022 geschaffen, mit dem Ziel, die Lebensmittelgeschäfte untereinander zu vernetzen, die den «100 Prozent Valposchiavo»und «Fait sü in Valposchiavo»-zertifizierten Produkten in ihren Gestellen eine besondere Sichtbarkeit aeben.

Am 9. November 2022 hat Matteo Tuena in Anwesenheit von Kaspar Howald, dem Direktor von Valposchiavo Turismo, die «Charta 100 Prozent Valposchiavo – negozi alimentari» in seinem Geschäft in der Churer Altstadt unterzeichnet. Auf die Unterzeichnung folgte ein kleiner Aperitif mit lokalen Produkten aus der Valposchiavo. (pd)

Weitere Informationen zum Projekt «100 Prozent Valposchiavo» finden Sie unter www.valposchiavo.ch/100.



Die Fehler der Anderen Studie zur Fahrsicherheit in der Schweiz

Autofahrer sind im Strassenverkehr quellen, wenn diese beispielsweise tmals Gefahrensituationen ausgesetzt. durch ihr Smartphone abgelenkt sind. Eine repräsentative GfK-Online-Umfra- Am zweithäufigsten wird nachlässiges ge¹ im Auftrag der Continental Suisse Verkehrsverhalten (76,4 %) genannt, SA ergab: Für 81,9 % ist die mangelnde wenn ein anderer Fahrer z. B. auf das Aufmerksamkeit der anderen Verkehrs- Abbiegeblinken verzichtet, gefolgt von teilnehmer eine der grössten Gefahren- fehlender Rücksichtnahme (75,6 %).

Im Auftrag des Technologieunternehmens Confinental Suisse SA wurden mit dem GfK eBUS® 1.005 Personen ab einem Alter von 16 Jahren befragt, welche die Schweizer Bevälkerung repräsentieren, davon 847 Autofahrer.

Achtung! An alle Einwohner! Aufgepasst!

Für unsere Weihnachtsauktion kaufen wir jegliche Art an: Antiquitäten • Kunst • Möbel • Bilder • Alte Bronzen • Silber • Versilbertes • Wanduhren • Standuhren • Tischuhren • Ikonen • Porzellan • Zinn • Bestecke • Bücher • Lexika • Münzen • Medaillen • Figuren • Bleikristalle • Schallplatten • Taschenuhren • Armbanduhren • Textilien • Accessoires • Lederwaren • Abendgarderobe • Dirndl • Mode-Echtschmuck • Teppiche • CD's • Briefmarken • Hochwertige Uhren • Stiche • Musikinstrumente • Kameras • Nähmaschinen • Schreibmaschinen • Tafelsilber • Holzschnitzereien • Jagdtrophäen • Puppen • Sammlungen • Komplette Nachlässe

Alles Anbieten • Seriöse Abwicklung in Bar • Kostenlose Wertschätzung • Kostenlose Anfahrt • 077 982 33 93

> Meldungen bitte an Fax 071 223 21 28 oder a.kue@bluewin.ch

FUSt Küchen & Badezimmer

DIE DUSCHBADEWANNE

Artweger Twinline

KÜCHE – NACH INDIVIDUELLER INTERPRETATION



Lieferbar auch in Alpinweiss matt, Weiss

matt, Magnolia matt, Seidengrau matt, Stein



Sie punktet mit zwei unschlagbaren Vorteilen: Als vollwertige Dusche, wenn Duschen angesagt ist. Oder als bequeme Badewanne zum Entspannen.

Wählen Sie aus verschiedenen Formen und Grössen



Mit dem Fust Baumanagement sorgenfrei umbauen! **Ihre Vorteile:**

- Ein einziger Ansprechpartner für den kompletten Umbau
- Alle Termine werden eingehalten
- Fixpreis und Kostenmanagement mit
- voller Kostengarantie • Ein einziger Rechnungssteller

20 Beratungsvideos für Ihren Umbau – jetzt im Fust Küche/Bad YouTube-Kanal:



Umbau von A bis Z – schnell und gut organisiert dank Fust Bauleitung!

HEIMBERATUNG IN IHREM RAUM – DAMIT SPÄTER

www.kuechen-baeder.fust.ch | Telefon: 0848 844 100

ALLES PASST! Nutzen Sie diesen kostenlosen und unver-

bindlichen Kundenservice. Vereinbaren Sie Ihren Termin



online oder rufen Sie uns an:





Chur, Masanserstrasse 17, 081 257 19 50 • Mels, Pizolstrasse 1, 081 720 41 30

Kantonsbeitrag für internationalen Moutainbikeevent in Graubünden

Die Regierung gewährt den **Swiss Epic Partnern Grau**bünden für die geplante Durchführung des internationalen Moutainbikeevents «SPAR Swiss Epic Graubünden» 2024 bis 2026 einen jährlichen Kantonsbeitrag von 160 000 Franken.

Verschiedene Destinationen in der Schweiz und im Alpenraum bemühen sich um die Übernahme dieser Veranstaltung. Bis Ende 2022 wird die Swiss Epic-Veranstalterin (Ironman Switzerland AG) einen Entscheid zugunsten von Graubünden fällen, sofern die finanziellen Beteiligungen der Destinationen und des Kantons gesichert werden können.



Die «Epic-Series» vereint die weltweit besten Mountainbike-Etappenrennen verteilt auf drei Kontinente mit dem Saisonhöhepunkt des «Absa Cape Epic» in Südafrika, der «Tour de France des Mountainbikesports». Der Swiss Epic soll auch zukünftig – nach den vier Austragungen von 2019 bis 2022 -

in Graubünden stattfinden. Es werden jeweils während einer Woche im August oder September rund 800 bis 1000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer (Profis und Amateure) aus rund 40 Nationen sowie rund 600 Begleitpersonen erwartet, womit mit rund 10000 Logiernächten gerechnet werden kann.



Schon bald ist wieder Advent...



... und genau jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um sich zu fragen: «Was schenke ich meinen Lieben und Freunden?» ... Gerne machen wir es Ihnen hier einfach, denn BSCHÜSSIG hat immer viele passende Geschenk-Ideen für Sie bereit.

Schweizer BSCHÜSSIG-Teigwaren sind immer ein willkommenes Geschenk

Fast jeder liebt Teigwaren, und so liegt es für uns auf der Hand, die feinsten Schweizer Teigwaren von **BSCHÜSSIG** mit 100 Prozent Schweizer Eiern aus Freilandhaltung und bestem Hartweizengriess zum Verschenken schön und auch etwas anders zu verpacken. Nicht dass unsere neuen Verpackungen aus 100 Prozent Papier schon attraktiv genug wären, aber mit etwas Mut und Ideenreichtum verleihen wir unseren Produkten die passende Optik für originelle Weihnachtsgeschenke.

Feine BSCHÜSSIG-Teigwaren im Glas...

Unser **BSCHÜSSIG**-Relief-Glas ist optisch perfekt, passt in jede Küche und bietet Platz für unsere feinen BSCHÜSSIG-Teigwaren. So können Sie darin gut verschlossen Ihre Teigwarenvorräte aufbewahren. Im **BSCHÜSSIG**-Flaschenkorb sind gleich sechs dieser schönen und dekorativen Gläser mit verschiedenen Teigwarenformen enthalten. Das ist DER Hingucker in jeder Küche! Oder haben Sie schon einmal mit einer «Weinkassette» gefüllt mit den besten BSCHÜSSIG-Spezialitäten Freude bereitet? Das gibt es nur bei BSCHÜSSIG - denn Wein schenken kann ja jeder ... Ebenso schön und rustikal sind unsere BSCHÜSSIG-Holzharassli.

Im Online-Shop www.pastaplusshop.ch sowie in unserem Fabrikladen in Frauenfeld finden Sie neben verschieden gefüllten BSCHÜSSIG-Relief-Gläsern auch alle anderen Geschenk-Sets, **BSCHÜSSIG**-Olivenöl, unsere **BSCHÜSSIG**-Bio-Saucen und viele weitere Spezialitäten!

Ein Besuch in Frauenfeld in unserem Fabrikladen an der Breitenstrasse 2B, oder ein paar Klicks in unserem Onlineshop lohnt sich auf jeden Fall. Denn dort sind alle unsere originellen Geschenk-Sets neben allen unseren Teigwaren-Spezialitäten immer erhältlich.

Das Gute daran ist, dass man sich bei dieser Gelegenheit gleich auch noch mit seinen Lieblingsteigwaren eindecken kann. Von den gewalzten Spezialitäten für ein feines Festtagsmenü bis hin zur Suppeneinlage führen wir ein sehr breites und abwechslungsreiches Sortiment für die Küche zu Hause.

Die Klosters-Madrisa Bergbahnen AG investiert in eine nachhaltige Zukunft

Das Thema Energie ist für ein Bergbahn-Unternehmen ein grosses und auch sehr wichtiges Thema. Die Bergbahnen, die Gastronomie wie auch der Skibetrieb benötigen Energie.

«Gerade in Zeiten wie diesen, in der Strom immer teurer und knapper wird, müssen wir als Unternehmen immer mehr umdenken und in Technologien investieren, welche es ermöglichen die Ressourcen nachhaltiger zu produzieren und sicherzustellen» sagt Thomas Steinmann, CEO der Klosters-Madrisa Bergbahnen AG.

Daher ist es der Klosters-Madrisa Bergbahnen AG ein besonderes Anliegen in Zukunft immer mehr der verwendeten Energie selbst

und umweltschonend zu produzieren. So hat sich der Verwaltungsrat entschlossen Photovoltaikzellen auf den Dächern der Madrisa-Alp sowie der Schaffürggli-Sesselbahn zu installieren. Der Photovoltaik-Spezialist Franz Watschinger, der Rieder AG, Felsberg wurde mit der Planung und Ausführung der Arbeiten beauftragt.

Die Anlage produziert 210 kWh Strom. Dies entspricht ungefähr dem Stromverbrauch für all unsere Schneeerzeuger auf dem Berg. Diese ersten Photovoltaik-Anlagen bringen das Unternehmen seinem Ziel, künftig vermehrt in Nachhaltigkeit zu investieren, einen grossen Schritt näher und ist ein Startschuss für weitere Zukunftsprojekte und somit mehr Nachhaltigkeit am Berg.



Aus den Verhandlungen des Stadtrates

Der Stadtrat hat sich unter anderem mit folgenden Geschäften befasst:

Gastwirtschaftsbewilligung

An Michael Zanforlin wurde für Gastwirtschaft Burger King, Masanserstrasse 240, eine Gastwirtschaftsbewilligung erteilt.

Kreditfreigaben

- Brunnenwasserversickerung, Rahmenkredit 2022; Fr. 50000.-
- Holzschlag Mittaberg Herbst 2022; Fr. 72000.-
- Holzschlag Schwarzwald Herbst 2022; Fr. 95000.-

Baubewilligungen

- AKTIENGESELLSCHAFT EMMA-WEG, vertreten durch Anja Sturzenegger Architektur GmbH, Chur, für Abbruch Wohnhäuser und Nebenbaute, Wiesentalstr. 41, 45, 47
- Adele Schaer-Semadeni und Werner Schaer, Chur, für Quartierplan Braunsches Gut, Neubau Holzunterstand, Ruchenbergstrasse 27
- Hans Jürg Bollhalder und Christa Bollhalder-Strohmeier, Chur, für Quartierplan Braunsches Gut, Neubau Gartengerätehäuschen, Ruchenbergstrasse 53
- Garage A. Hoffmann AG, Chur, vertreten durch Gebhard Decasper, Chur, für Erweiterung Autowaschanlage mit Photovoltaikanlage auf dem Flachdach, Triststrasse 10.1
- Stadt Chur, vertreten durch Tiefbaudienste, für Neubau Abwasserpumpwerk, Rheinstrasse
- Stadt Chur, vertreten durch Tiefbaudienste, für Neubau Fussweg, Arosastrasse
- Urs Crotta und Ursina Crotta-Flury, Chur, vertreten durch Staubach Putzmann Architekten GmbH, Chur, für Abbruch Wohnhaus, Neubau Einfamilienhaus mit Autounterstand auf der Südseite, Velounterstand auf der Nordseite, Photovoltaikanlage auf der Dachfläche sowie Wärmepumpenanlage mit Erdsonden, Madrisaweg 7
- Manor, Maus & Co. Chur, vertreten durch Fanzun AG Architekten Ingenieure Berater, Chur, für Innere Umbauten mit Anbau Lüftungsund Entrauchungsanlage, Bahnhofstrasse 32
- Orys Invest AG, vertreten durch arehieonsulting ag, Chur, für Abbruch Wohnhaus und Neubau Mehrfamilienhaus mit Garagen, Wärmepumpenanlage mit Erdsonden, Fotovoltaikanlage auf dem Flachdach sowie Heckenentfernungsgesuch, Hirschbühlweg 15

Interimistische **Geschäftsleitung ernannt**

Der Vorstand der Lia Rumantscha unter dem Co-Präsidium von Urezza Famos und Gianna Luzio hat eine interimistische Geschäftsleitung ab Januar 2023 ernannt, nachdem Generalsekretär Diego Deplazes im Oktober seinen Rücktritt bekanntgegeben hatte. Deplazes wird eine neue Stelle als Geschäftsführer des Schweizerischen Roten Kreuzes Graubünden antreten. Der Vorstand hat dem stellvertretenden Generalsekretär Andreas Gabriel die interimistische Leitung der Lia Rumantscha ab Januar 2023 übertragen. Zusammen mit der Geschäftsleitung wird er die operativen Geschäfte der Sprachorganisation bis zum Stellenantritt einer neuen Generalsekretärin bzw. eines neuen Generalsekretärs leiten. Die Ausschreibung für die Neubesetzung der Stelle erfolgt in den nächsten Wochen.

PUBLIREPORTAGE



Michel in der Suppenschüssel

ein musikalisches Lausbubentheater

Michel? DER Michel? Aus Lönneberga, strohblond und ständig Flausen im Kopf? Exakt der. Wie viele Figuren der Michel wohl in der Zwischenzeit in seinem Schuppen geschnitzt hat? Ihr werdet es erfahren. Denn: Der wohl fröhlichste Lausbub kehrt mit einem musikalischen Theater auf die Bühne zurück und gastiert am Sonntag, 4. Dezember, 2022, um 13 Uhr im «Forum Ried» in Landquart.

Michel lebt auf Katthult, einem Bauernhof in Lönneberga. Mit ihm auf Katthult leben sein Vater Anton und seine Mutter Alma, seine jüngere Schwester Ida, Knecht Alfred und Magd Lina. Langweilig wird es auf Katthult und in ganz Lönneberga nie, denn Michel hält mit seinen Streichen, seinen Albereien und seinem Übermut das ganze Dorf auf Trab. Einig sind sie sich deshalb alle: Michel hat mehr «Eseleien» im Sinn als irgendein anderer Junge in ganz Schweden.

Schlitzohrig-turbulentes Stück Kultur

«Michel in der Suppenschüssel» ist ein schlitzohrig-turbulentes Stück Kultur für die ganze Familie. Inszeniert von Brigitt Maag (Karl's kühne Gassenschau) und untermalt mit den eingängigen Melodien des bekannten Kinderliedermachers Andrew Bond.

Ticketverlosung

Für alle Leser der «Bündner Nachrichten» verlosen wir 4×4 Tickets für die Vorstellung vom 4. Dezember 2022 in Landquart. Um an der Verlosung teilzunehmen einfach den nebenstehenden QR-Code scannen oder unter www.bybalzer.ch/win/ michel-landquart mitmachen. Teilnahmeschluss ist der 27. November 2022. (pd)





Hospiz Graubünden in Maienfeld wird definitiv weitergeführt

Die Regierung gibt der Stiftung am Rhein grünes Licht für den ordentlichen Betrieb des Hospiz Graubünden.

Bereits seit 2019 betreibt die Stiftung in Maienfeld im Rahmen eines Pilotversuchs das Hospiz mit vier Betten. Schon seit Beginn zeigt sich dabei eine anhaltend grosse Nachfrage. Die Auslastung der Jahre 2019 bis 2021 beträgt im Durchschnitt 88 Prozent. 94 Personen wurden in dieser Zeit in der letzten Lebensphase palliativ gepflegt und betreut. Im Jahr 2020 lag die Auslastung sogar bei über 95 Prozent. Dies zeigt, dass der Bedarf für ein Hospiz im Kanton Graubünden ausgewiesen ist und eine wichtige Versorgungslücke geschlossen werden konnte.



Per 1. Januar 2023 kann die Stiftung am Rhein nun den ordentlichen Betrieb aufnehmen. Gestützt auf das Krankenpflegegesetz sichert ihr die Regierung dazu einen jährlichen Kantonsbeitrag in der Höhe von maximal 400 000 Franken zu.

Photovoltaikanlage auf der Madrisa-Alp